

DER HELM

Harald Mixanig

Der Tag war lang.
Wir haben uns geschunden
und haben auch neue Teile gefunden.
Als wir kamen beim Ausgang an,
fing es schon zu dunkeln an.

Jetzt aber nach Hause mit Gebräuse! -
Nur in der Specklucke eine kurze Pause.

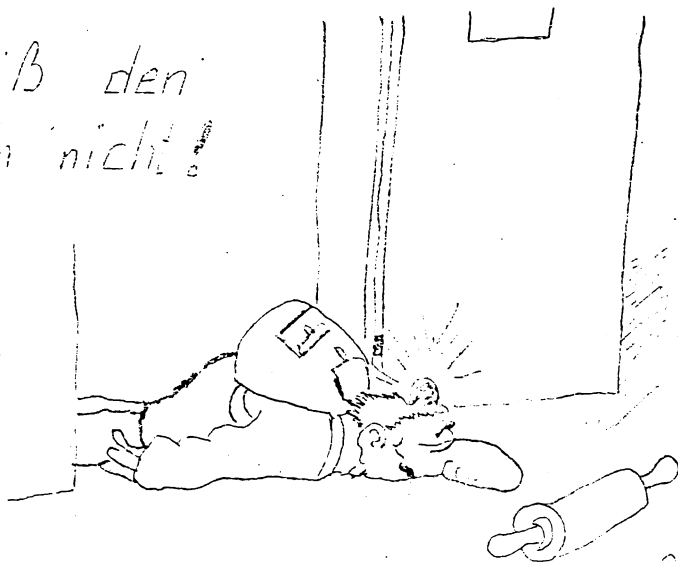
Das Bier ist kühl,
das Bier ist fein,
man taucht gern die Zunge ein.
Der Zeiger macht seine Runde,
so vergeht Stund' um Stunde.

Es löst sich auf auch diese Runde.
Man eilt heim zu später Stunde.

Mit Mühe, aber doch,
findet man das Schlüsselloch.
So, man steht im Türrahmen,
aber man vergißt die Vorsichtsmaßnahmen.

Der Helm ist irgendwo im Gepäck
und versieht so nicht seinen Zweck.
Ach du Schreck!

Vergiß den
Helm nicht!



Er kann
auch nach einer
zu lang ge-
dauerten
Befahrung
LEBENSRETZE

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Mixanig Harald

Artikel/Article: [Der Helm 58](#)